



## 35. Vortragstagung

des Kuratoriums für Versuchswesen und  
Beratung im Zuckerrübenanbau, Ochsensfurt

*"Fortschritte im Zuckerrübenanbau"*

**am Dienstag, 13. Januar 2009,**

**in der Joseph-von-Fraunhofer Halle**

**in Straubing**

09:00 Eröffnung und Begrüßung  
Reinhold Köhler  
Kuratorium für Versuchswesen und Beratung  
im Zuckerrübenanbau, Ochsensfurt

Grußwort  
Erhard Landes  
Verband bayerischer Zuckerrübenbauer e.V., Barbing

09:30 Nahrungsmittel oder Energieerzeugung – wo  
liegt die Zukunft der bayerischen Landwirtschaft?  
Staatsminister Helmut Brunner  
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten

10:00 Industriezucker – Anforderungsprofil  
und Märkte  
Dr. Wolfgang Heer  
Vorstand Südzucker AG Mannheim/Ochsensfurt

10:30 Bioethanol – welche Rohstoffe, welche  
Marktchancen?  
Dr. Lutz Guderjahn  
Vorstand CropEnergies AG, Mannheim

11:00 Ist das heutige Nährstoffangebot für 20  
Tonnen Zucker pro Hektar ausreichend?  
Dr. Fred Fürstenfeld und Dr. Dietmar Horn  
Bodengesundheitsdienst GmbH, Ochsensfurt

11:30 Mit Rhizoctonia leben – 10 Jahre Versuchsarbeit  
Georg Simeth und Gerald Wagner  
Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des  
Zuckerrübenanbaues, Regensburg

12:00 Gesundes Blatt – hoher Zuckerertrag!  
Willi Haselbeck und Martin Heidrich  
Südzucker AG, Rübenabteilungen Plattling und Rain

12:30 Mittagspause

14:00 Wie lässt sich die Wettbewerbsfähigkeit  
der Zuckerrübe weiter verbessern?

a) Ansatzpunkte zur Kostenoptimierung  
Dr. Eberhard Krayl  
Südzucker AG, Gebietsdirektion Mitte, Plattling

b) Logistiko Optimierung durch GPS und GIS  
Dr. Georg Wolf  
Südzucker AG, Rübenabteilung Rain

c) Arbeitsgemeinschaften –  
Leistungsfähigkeit der Rübe sichern  
Dr. Rudolf Apfelbeck  
Verband bayerischer Zuckerrübenbauer e. V. ,Barbing

d) Rentabilität und Umweltschonung im  
Wettbewerb?  
Prof. Bernward Märkländer  
Institut für Zuckerrübenforschung, Göttingen

15:30 Landwirtschaft 2020 –  
intensiv und umweltgerecht?  
Jakob Opperer  
Präsident, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

16:00 Schlusswort  
Reinhold Köhler